



Wohngenossenschaft Himmelried

Jahresbericht 2024 des Vorstands zu Händen der Generalversammlung 2025

Für die Wohngenossenschaft war 2024 ein erfreuliches Jahr. Nicht nur konnten die zwei restlichen Wohnungen vermietet werden, auch Bistro und Laden entwickelten sich positiv.

Bewirtschaftung: Nachdem zu Beginn des Jahres noch zwei Wohnungen unbewohnt waren, konnte die eine davon im Laufe des Sommers und die zweite im Oktober vermietet werden. In letztere konnte eine Mieterin mit Beeinträchtigungen aufgenommen werden, wozu insbesondere die grosse uneigennützig Hilfsbereitschaft diverser Personen hervorgehoben werden muss, welche dieser Mieterin wohlwollend zur Seite standen und stehen.

Im April pflanzten Schülerinnen und Schüler der 3.+4. Primarklasse unter fachkundiger Anleitung von Gärtner Oliver Fritz und Mithilfe von PICUS ca. 180 einheimische Wildstauden in unseren westseitig gelegenen Naturgarten. Totholz, Steinhaufen und ebenfalls von den Schülern vor Ort hergestellte Wildbienenhotels sollen zusätzlich einen kleinen Beitrag zur Biodiversität in der Gemeinde leisten.

Unsere Fotovoltaikanlage hat im Jahr 2024 über 12 MWh Solarstrom produziert, was einen Autarkiegrad von 25% bedeutet.

Dorftreff Bistro und Laden: Der Erfolg unseres Bistros mit Laden hat sich im Lauf des Jahres 2024 fortgesetzt. Es wurde uns auch von unabhängiger Seite bestätigt, dass dieser Erfolg nicht selbstverständlich ist. Dazu beigetragen haben verschiedene Faktoren, allen voran die Freundlichkeit und das Engagement unserer Angestellten, gepaart mit viel Initiative unseres Dorftreff-Teams für einige attraktive Anlässe im Laufe des Jahres. Es muss auch erwähnt werden, dass wiederum unzählige Stunden unbezahlter Freiwilligenarbeit zum Erfolg beigetragen haben. Dazu gehören die Betreuung der Kundschaft an den Sonntagen mit viel Selbstgebackenem sowie der Aufwand für Bestellungen, Warenbeschaffung, Inventar, Finanzielles und vieles mehr. Ohne diese Leistungen könnte das aktuelle Angebot nicht aufrechterhalten werden.

Leider ist unser Laden in der ersten Jahreshälfte mehrmals durch Warendiebstähle betroffen gewesen. Durch konsequente Videoüberwachung und enge Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei konnten diese Fälle aufgeklärt und erledigt werden.

Age-Stiftung: Im Laufe des Jahres hat uns die Age-Stiftung die zweite Tranche des zugesprochenen Beitrags überwiesen, nachdem wir den verlangten Zwischenbericht erstellt hatten. Gerne haben wir das Angebot der Age-Stiftung angenommen, anstelle des Abschlussberichts eine professionelle Auftragsdokumentation durch ein externes Kommunikationsbüro erstellen zu lassen, finanziert durch die Age-Stiftung.

Zur Behandlung der laufenden Geschäfte hat sich der Vorstand zu drei Sitzungen getroffen. Zusätzlich hat die Arbeitsgruppe Dorftreff an vier Sitzungen die laufenden Geschäfte betreffend Betrieb von Bistro und Laden behandelt. Durch die Vollvermietung des Gebäudes und den finanziellen Zustupf der Gemeinde hat sich die Ertragssituation gesamthaft befriedigend entwickelt.

Im Jahr 2024 hat sich die Zahl der Genossenschaftsmitglieder von 94 auf 91 leicht vermindert.